

## **Coronavirus-Patienten in China werden mit hochdosiertem Vitamin C behandelt**

Wenn eine Sepsis auftritt, wird der Zytokin Anstieg aktiviert, Neutrophile sammeln sich in der Lunge an und zerstören die Alveolar Kapillaren. Frühe klinische Studien haben gezeigt, dass Vitamin C diesen Prozess wirksam verhindern kann. Darüber hinaus kann Vitamin C zur Beseitigung der Alveolar Flüssigkeit beitragen, indem es die Aktivierung und Akkumulation von Neutrophilen verhindert und die Schädigung des alveolären epithelialen Wasserkanals verringert. Gleichzeitig kann Vitamin C die Bildung von extrazellulären Neutrophilen verhindern, dadurch wird eine Gefäßverletzung verhindert, die durch die Aktivierung von Neutrophilen verursacht wird.

In China laufen Studien über den Einsatz von Vitamin C bei SARS-CoV-2 Patienten. Man rechnet aber erst im September mit deren Veröffentlichung. Schon im Februar wurde Tonnen weise (ein Lieferung 50 Tonnen) Vitamin C nach Wuhan geschickt. Bisher liegen nur Einzelbeobachtungen vor. Bei uns setzt man neben einer Impfung auf die Antikörpertherapie, mit der ein Enzym gehemmt werden soll, dass das Eindringen des Virus in die Lungenzellen verhindern soll.

### Zum Vitamin C

Bei den meisten Virusinfektionen fehlen wirksame zielgerichtete antivirale Medikamente. Eine Lungenentzündung ist eine gefährliche Erkrankung mit einer schlechten klinischen Prognose. Die symptomatische unterstützende Behandlung ist nach wie vor die derzeitige Hauptbehandlung.

Hier einige Berichte, die vermuten lassen, dass die Studien zu Vitamin C positiv ausfallen werden:

Der Herausgeber der chinesischen OMNS-Ausgabe, Dr. Richard Cheng, berichtet aus China über die erste genehmigte Studie mit 12g bis 24 / Tag Vitamin C iv. Der Arzt fordert außerdem ausdrücklich die sofortige Verwendung von Vitamin C zur Vorbeugung von Coronavirus (COVID-19).

Aus seinem Bericht vom Feb 21, 2020

- Vitamin C ist sehr vielversprechend für die Vorbeugung und besonders wichtig für die Behandlung sterbender Patienten, wenn es keine bessere Behandlung gibt. Über 2.000 Menschen sind an dem COIV-19-Ausbruch gestorben. Ich habe weder gesehen noch gehört, dass sie mit intravenöse Vitamin C-Dosis behandelt wurden, in keinem der Fälle. Der derzeitige alleinige Fokus auf Impfstoffe und spezifische antivirale Medikamente gegen diese Epidemie ist fehl am Platz. ....
- Frühzeitige und ausreichend hohe Dosen von intravenösem Vitamin C sind entscheidend. Vitamin C ist nicht nur ein prototypisches Antioxidans, sondern auch an der Abtötung von Viren und der Verhinderung der Virusreplikation beteiligt. Die Bedeutung von intravenösem Vitamin C mit hoher Dosis liegt nicht nur auf antiviraler Ebene, sondern hilft beim akute Atemnotsyndrom (ARDS), dass die meisten Menschen an coronaviralen Pandemien (SARS, MERS und jetzt NCP) tötet. ARDS führt beim Coronavirus am häufigsten zum Tod.

Erste Beobachtungen mit Vitamin C Infusionen (in JAMA veröffentlicht)

- zeigen., dass von 13 Patienten die wegen ihrer Lungenentzündung durch den SARS-CoV-2 auf die Intensivstation mussten, von Vitamin C Infusionen zum Teil profitierten. 11 Patienten (85%) hatten **ARDS** (akute Atemnot). 10 Patienten (77%) benötigten deshalb ein Beatmungsgerät. Von den 13 Patienten starben 5 (38%) und 7 (38%) wurden von der Intensivstation wieder entlassen (Normalstation).  
<https://clinicaltrials.gov/ct2/show/NCT04264533>

Auch eine offizielle Erklärung des Xi'an Jiaotong Universität Krankenhauses in China hat positive Erfahrungen mit Vitamin C als Behandlungsstrategie gemacht:

- Am Nachmittag des 20. Februar 2020 erholten sich weitere 4 Patienten mit schwerer Coronavirus-Pneumonie von der C10 West Station des Tongji-Krankenhauses. Mit den anderen 8 behandelten Patienten wurden sie aus dem Krankenhaus entlassen. Klinischen Anwendungen von Hochdosiertem Vitamin C zeigten gute Ergebnisse. Wir glauben, dass bei Patienten mit schwerer neonataler Pneumonie und bei kritisch kranken Patienten die Behandlung mit Vitamin C so bald wie möglich nach der Aufnahme begonnen werden sollte. Zahlreiche Studien haben gezeigt, dass die Dosis von Vitamin C viel mit der Wirkung der Behandlung zu tun hat. Hochdosiertes Vitamin C kann nicht nur die antiviralen Spiegel verbessern, sondern vor allem akute Lungenverletzungen (ALI) und akute Atemnot (ARDS) verhindern und behandeln.

Bericht von einem Arzt auch Korea (Hyoungjoo Shin, M.D.)

- In meinem Krankenhaus in Daegu, Südkorea, haben alle stationären Patienten und alle Mitarbeiter seit letzter Woche Vitamin C oral eingenommen. Einige Menschen hatten diese Woche leichtes Fieber, Kopfschmerzen und Husten. Diejenigen, die Symptome hatten, erhielten intravenös 30g mg Vitamin C. Einige ging es nach ungefähr zwei Tagen schon besser. Bei den meisten waren die Symptome nach einer Infusion bereits verschwunden

Das japanische College für intravenöse Therapie empfiehlt (JCIT) empfiehlt schon seit längerem intravenöses Vitamin C bei Virusinfektion:

- Das japanische College für intravenöse Therapie (JCIT) empfiehlt intravenöses Vitamin C (IVC) 12,5 / 25 g für akute Virusinfektionen (Influenza, Herpes zoster, Erkältung, Röteln, Mumps usw.) und virusmimetische Infektionen (idiopathischer plötzlicher Hörverlust, Bellsche Lähmung). Bei Erwachsenen wird 12,5 g bei Erkrankungen im Frühstadium mit leichten Symptomen und 25 g bei mittelschweren bis schwere Symptome verabreicht. IVC wird normalerweise ein - oder zweimal täglich an 2-5 aufeinanderfolgenden Tagen zusammen mit oder ohne allgemeine Behandlung von Virusinfektionen verabreicht.

Was heißt das für unsere Patienten (Vorschlag von Emanuel):

- Meine Patienten bekommen einmal die Woche 15-25g Vitamin C Infusion als Prophylaxe. Die Krebspatienten sowieso.
- Bei Verdacht auf Immunschwäche (chronisch Kranke) wird ein Immunprofil gemacht.
- Meine Angestellten bekommen einmal die Woche 15-25g Vitamin C Infusion als Prophylaxe und sollten 1-3g Vitamin C täglich zu sich nehmen.

Hier noch eine Zusammenstellungen einiger Studie die an der Wirkung von Vitamin C bei der Infektion vom Coronavirus forschen:

March 1, 2020	<a href="#">News Media Attacks Vitamin C Treatment of COVID-19 Coronavirus: Yet Ascorbate is a Proven, Powerful Antiviral</a>
February 28, 2020	<a href="#">Vitamin C and COVID-19 Coronavirus</a>
February 23, 2020	<a href="#">TONS OF VITAMIN C TO WUHAN: China Using Vitamin C against COVID</a>
February 21, 2020	<a href="#">Three Intravenous Vitamin C Research Studies Approved for Treating COVID-19</a>
February 16, 2020	<a href="#">Early Large Dose Intravenous Vitamin C is the Treatment of Choice for 2019-nCov Pneumonia</a>
February 13, 2020	<a href="#">Coronavirus Patients in China to be Treated with High-Dose Vitamin C</a>
February 10, 2020	<a href="#">VITAMIN C AND ITS APPLICATION TO THE TREATMENT OF nCoV CORONAVIRUS: How Vitamin C Reduces Severity and Deaths from Serious Viral Respiratory Diseases</a>
February 4, 2020	<a href="#">Fluoridation: The Biggest Public Health Failure of the Twentieth Century</a>
February 2, 2020	<a href="#">Hospital-based Intravenous Vitamin C Treatment for Coronavirus and Related Illnesses</a>
January 30, 2020	<a href="#">Nutritional Treatment of Coronavirus</a>
January 29, 2020	<a href="#">Vaccinations, Vitamin C, Politics, and the Law</a>
January 26, 2020	<a href="#">Vitamin C Protects Against Coronavirus</a>
January 23, 2020	<a href="#">Vitamin Supplementation Benefits are Real</a>
January 20, 2020	<a href="#">Deathbed Scurvy</a>
January 17, 2020	<a href="#">Top Advances in the Understanding of Vitamin D on Human Health in 2019</a>